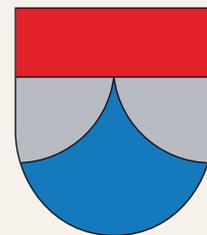


# Mein OBERHOFEN



Informationen und Neues aus der Gemeinde Oberhofen im Inntal

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch österr. Post

Ausgabe 03/2023



Aus dem Inhalt:

Auf in andere Welten

Borkenkäfer: Erkennen des Befalls

Einweihungsfeier Rimml Areal

AUSGRABUNGEN IM KRAUTFELD

## Liebe Oberhoferinnen, liebe Oberhofer,



der September gibt uns Zeit, auf erfolgreiche Sommermonate zurückzublicken. Neben der gelungenen Einweihung des „Rimml Areals - Gemeindeamt & Kulturstadel“ durfte ich engagierten Persönlichkeiten im Namen des Gemeinderates höchste Auszeichnungen für jahrelanges Wirken zum Wohle unserer Gemeinde verleihen. In diesem Zuge möchte ich allen beteiligten Personen, Institutionen und

Vereinen mein herzlichstes Vergelt's Gott aussprechen! Auf Grund der regen Nachfrage bietet die Erwachsenenschule Oberhofen Pfaffenhofen in Zusammenarbeit mit dem Oberhofer Chronistenteam Besichtigungen des „Rimml Areals – Gemeindeamt & Kulturstadel“ im Oktober 2023 an. Folgende Vorhaben wurden in diesem Quartal vom Gemeinderat beschlossen und sind in Umsetzung:

Sanierung Bergwege, Instandhaltung Melk- & Galtalm, Oberflächenentwässerung Aurain, Abschluss der archäologischen Grabungsarbeiten nördlich der Pestkapelle, diverse Asphaltierungsarbeiten, weitere Umbauarbeiten im Bauhof, Neugestaltung des Spielplatzes Aue.

Die zahlreichen Prozessionen, Veranstaltungen und Feste haben unsere Dorfgemeinschaft gestärkt und uns

wieder einmal gezeigt, wie gut das Miteinander in unserem Oberhofen funktioniert. Auch hierfür möchte ich mich bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken. Als Bürgermeister macht es mich immer wieder stolz zu sehen, wie Gemeinschaft in unserem Dorf gelebt wird.

Allen Familien mit Kindern, sowie den Pädagoginnen aller Einrichtungen, wünsche ich einen angenehmen und guten Start.

Abschließend möchte ich euch alle recht herzlich zum Kulturwochenende am Rimml Areal, von Freitag, den 08.09.2023 bis Samstag, den 09.09.2023 einladen.

Euer Bürgermeister

Jürgen Schreier



# Umbau und Neueröffnung Spielplatz

Liebe Kinder, liebe Eltern!



Endlich ist es soweit: Nach vielen Stunden Planung und Umbau hat das Warten endlich ein Ende: Der Spielplatz in der Aue erstrahlt in neuem Glanz und dies soll mit einem Neueröffnungsfest, am Sonntag den 24. September, gemeinsam gefeiert werden.

Bereits im Winter 2022 begann der Ausschuss „Generationen, Gesundheit und Soziales“ sich mit dem Projekt Spielplätze auseinander zu setzen. Ziel war es sowohl für die Kinder eine Wohlfühl- und Freizeitoase, als auch einen Treff- und Kommunikationspunkt für die Eltern zu schaffen.

Nach einer Besichtigung der beiden bestehenden Spielplätze (Spielplatz Geige und Spielplatz Aue) wurde der Entschluss gefasst, in Zukunft nur mehr den Spielplatz in der Aue zu betreiben und diesen neu zu gestalten und zu vergrößern. Aus diesem Grund wurden die funktionsfähigen Spielgeräte vom Spielplatz Geige abgebaut und am Spielplatz Aue wieder aufgebaut, wo sie nun ihren neuen Platz finden. Dazu zählen neben der sonnenüberdachten Sandkiste, einer Rutsche und zwei Schaukelkombinationen auch ver-

schiedene Elemente zum Balancieren. Zudem wurden zwei neue Spieltürme sowie ein Wasserspiel angeschafft, damit für jedes Alter das passende Spielgerät dabei ist. Auch ein Stück des angrenzenden Waldes wurde entfernt und ein neuer Zaun angebracht, damit genügend Sicherheit gegeben ist.

Auf diesem Wege soll den MitarbeiterInnen des Bauhofes und der Verwaltung, der Spielplatzplanung Kappeler, der Erdbewegung Josef Gapp, der Baufirma Fritz, der Firma Steffan Lorenz, dem Schotterwerk Waldhart, Samen Schwarzenberger, dem Zaunteam Unterland, Beschriftung Walch sowie den Mitgliedern des Ausschusses „Generationen, Gesundheit und Soziales“ ein großes Dankeschön für ihre Mithilfe bei der Planung und Umsetzung ausgesprochen werden.

Da die Umbauarbeiten nun abgeschlossen sind und auch das frisch gesäte Gras nachgewachsen ist, ist es Zeit den Spielplatz mit einem Fest neu zu eröffnen. Aus diesem Grund laden wir alle Kinder und Eltern zum Neueröffnungsfest, am Sonntag, den 24. September 2023 um 13:00 Uhr am Spiel-

platz Aue ein. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Ein tolles Rahmenprogramm mit unterschiedlichen Spielstationen sowie kreativen Darbietungen lässt keine Langeweile aufkommen. Bei schlechtem Wetter wird das Neueröffnungsfest auf Sonntag, den 1. Oktober 2023 verschoben.

Auf einen tollen und unvergesslichen Nachmittag freuen sich der Ausschuss „Generationen, Gesundheit und Soziales“ sowie alle Mitwirkenden!



## Tag der offenen Tür

Am 23. Juni war Tag der offenen Tür bei PrimAs!

Zahlreiche Besucher:innen wurden bei laufender Produktion durch unser Werk geführt und erhielten spannende Einblicke in die verschiedenen Prozesse. Unsere Mitarbeiter:innen standen gerne Rede und Antwort und erklärten, was alles nötig ist, damit man am Ende eine leckere Pizza auf dem Teller hat. Am Ende der rund einstündigen Führung gab es zum Ausklang eine Pizza Verkostung, die sich natürlich niemand entgehen lassen wollte.



## Das Ostereierschießen bei den Oberhofer Schützen war ein voller Erfolg.

Die Schützenkompanie Oberhofen bedankt sich bei allen Oberhofern/innen und allen anderen für das zahlreiche Kommen zum Ostereierschießen in unserem Schützenheim. Es ist schon angedacht, auch nächstes Jahr diese traditionelle Veranstaltung zu wiederholen.

Unsere erfolgreichen Jungschützen brillierten beim Bataillonschießen in Inzing mit Gold.

Die Kompanie ist sehr stolz auf unsere Jungschützen.

In den kommenden Wochen wird es für die Schützenkompanie einige Ausrückungen zu verschiedenen Anlässen geben.



Aufsicht beim Ostereierschießen  
Obmann Hptm. Johann Moser



Jungschützen Bataillonsschießen  
Inzing

## Problemstoffsammlung

Am Freitag, den 03. November von 15.00 bis 17.30 Uhr können im Recyclinghof gesundheitsgefährdende Problemstoffe, wie Medikamente, Altöl, Lacke, Farben, Leuchtstoffröhren usw., die nicht in den Restmüll gehören, abgegeben werden. Es wird darum gebeten, dass die Stoffe nur von Personen abgeliefert werden, die Auskunft über Art und Inhalt geben können. An diesem Tag können ausschließlich Problemstoffe abgegeben werden. Die Wertstoffsammelstelle ist an diesem Tag geschlossen.

## INFORMATION ENTSORGUNG PLASTIKMÜLL

Der Plastikmüll, welcher im Recyclinghof entsorgt wird, darf nicht in „Gelben Säcken“ abgefüllt werden. Die „Gelben Säcke“ sind ausschließlich für die Abholung der Firma Höpferger geeignet.



## Auf in andere Welten

**BÜCHEREI OBERHOFEN**

Autorenlesung  
**Mieze Medusa**  
 Was über Frauen geredet wird  
**Markus Köhle**  
 Das Dorf ist wie das Internet, es vergisst nichts

28. September 2023 20:00 Uhr  
 Kulturstadel Oberhofen Freiwillige Spenden



Parkmöglichkeit am alten Fußballplatz



**Bücherei Oberhofen**

### ELTERN-KIND-TREFF

**LESEBÄNDCHEN** (6. Altersstufe bis 15 Jahre)

Wann?  
 4.11.2023  
 13.1.2024

**LESEBÄNDCHEN** (15. - 9 Jahre)

Wann?  
 7.10.2023  
 2.12.2023  
 3.2.2024

Jeweils um 9.30 Uhr

Bitte um Anmeldung unter  
 0676-6879442

Wir singen, reimen, lesen, lachen, basteln. Die Kids können die Bücherei entdecken und die Eltern können sich gemütlich austauschen. Wir freuen uns auf euch!  
[www.buecherei-oberhofen.bvoe.at](http://www.buecherei-oberhofen.bvoe.at)



**BÜCHEREI OBERHOFEN**

## WARUM FÜRS KLIMA KLEBEN?

VORTRAG VON  
 POLITIKWISSENSCHAFTLERIN JOANNA EGGER MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION

Politikwissenschaftlerin Joanna Egger spricht in einem Vortrag über das Zusammenleben in einer Demokratie, Meinungsfreiheit und Klimakleber.

**FREIWILLIGE SPENDEN**

**KOMM VORBEI, HÖR ZU UND DISKUTIER MIT!**

24. OKTOBER 2023, 20 UHR, MEHRZWECKSAAL



Bücher öffnen Türen in andere Welten und das lassen wir uns nicht zwei Mal sagen. In der Bücherei erleben wir so einige Abenteuer: Im März tauchten wir am Österreichischen Vorlesetag mit Groß und Klein in die Welt des „Neinhorns“ ein. Die Kinderbuchautorin Bianca Liedl erzählte im Mai von der abenteuerlichen Reise ihres kleinen Maulwurfs quer durch Europa. Die Kinder machten bei der Buchvorstellung begeistert mit. „Gut behütet“, so heißt das Bilderbuch, gibt es natürlich bei uns zum Ausleihen.

Mit einer Schnitzeljagd sorgten wir bei der Eröffnungsfeier des neuen Gemeindeamtes für Unterhaltung. Das Reisen war auch Thema bei der Lesung vom Inzinger Autor Adi Prantl – der berichtete aus seinem Buch „Cappuccino al dente“ von seiner Radtour in den Süden Italiens. Mit so manchen Anekdoten und Geschichten brachte er seine Zuhörer zum Schmunzeln. Er verstärkte seinen Bericht mit eindrucksvollen Bildern seiner Reise.

Spannend geht es im Herbst auch weiter: Am 28. September um 20 Uhr lesen die beiden Poetry Slammer Mieze Medusa und Markus Köhle aus ihren jeweils ersten Romanen im Kulturstadel. Ein locker lässiger Abend ist garantiert! Am 24. Oktober um 20 Uhr laden wir die Politikwissenschaftlerin Joanna Egger zu uns nach Oberhofen, um mit ihr über Klimakleber, Meinungsfreiheit und die zentralen Fragen des Zusammenlebens in einer Demokratie zu sprechen. Und am 19. November um 16 Uhr liest die Kinderbuchautorin

Anna Lackner aus einem ihrer Bilderbücher und sorgt damit für glänzende Kinderaugen. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!!



# Borkenkäfer: Erkennen des Befalls und Maßnahmen zur Bekämpfung

Das oberste Prinzip zur Abwehr ist die rechtzeitige Erkennung und unverzügliche Entfernung von befallenen Bäumen. Die Symptome an Käferbäumen variieren je nach Befallsstadium, sie können nur direkt am Befallsort erkannt werden. Waldbegehungen sind daher unverzichtbar.



Nadelverfärbung vom Kronenansatz zur Spitze der Bäume

## Maßnahmen bei Borkenkäferbefall

Rechtzeitige Entnahme, Entrindung oder Abtransport. Sind vom Borkenkäfer befallene Fichten gefunden, müssen sie möglichst rasch eingeschlagen und abtransportiert werden, um den Wiederausflug der Käfer und den Befall weiterer Bäume zu verhindern.

➔ **Liegen lassen ist keine Option!**

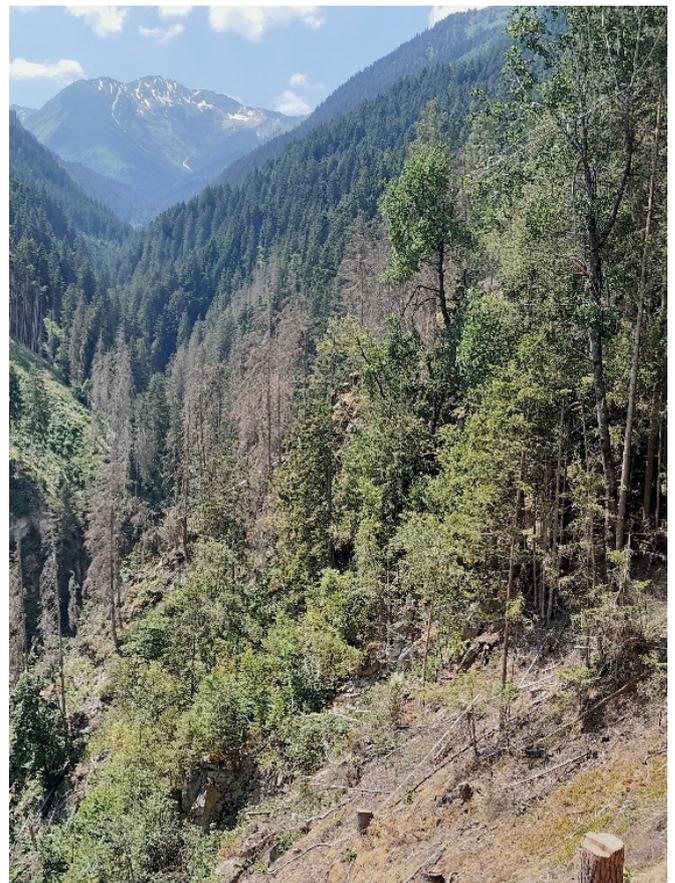
Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist die letzte anzuwendende Möglichkeit im Kampf gegen den Borkenkäfer,

wenn alle anderen Möglichkeiten nicht genutzt werden können. Dabei sind strenge Vorgaben zu beachten.

Der Gemeindewaldaufseher berät und unterstützt die Waldeigentümer beim Erkennen von Borkenkäferbefall und der Umsetzung von Maßnahmen zur Bekämpfung. Er ist dabei auch Behördenorgan und muss die rechtzeitige Bekämpfung überwachen und der Behörde Missstände melden.

## Welche Maßnahmen werden derzeit in der Gemeinde Oberhofen bereits umgesetzt?

Im heurigen Jahre wurden bereits von Borkenkäfern befallenes Fichtenholz im Ausmaß von ca. 3.600 fm aufgearbeitet, zum Sägewerk gebracht und entrindet. Dabei sind bereits jetzt ca. 70 Teilwaldparzellen betroffen. Es ist jedoch zu erwarten, dass sich die Situation auf Grund der Windwurfschäden noch verschärfen wird.



**Der Klimawandel begünstigt die Borkenkäfer, Massenvermehrungen kommen eher in Gang als früher. Die Waldbesitzer sind in der raschen Beseitigung von Käferbäumen gefordert.**



**Windwurf Bircheggweg - Gemeinschaftsnutzung**

Durch die Gewitterstürme im Juli, vor allem jener am 18. Juli, wurden in der Gemeinde Oberhofen ca. 2.000 fm Holz geworfen bzw. gebrochen. Auch hier wurde bereits mit der Aufarbeitung begonnen.

Derzeit sind zwei professionelle Schlägerunternehmen im Einsatz, aber auch einige wenige Waldeigentümer kommen ihren Verpflichtungen nach, das Schadholz, wie auch das Käferholz aus dem Wald zu entfernen.

#### **Weginstandhaltung Griesßweg**



**Wegsanierung Zwarchwaldeleax**

Es wird dringend darauf hingewiesen die Absperrtafeln „Befristetes forstliches Sperrgebiet“ zu beachten.

Durch die Arbeiten werden immer wieder Wege in Mitleidenschaft gezogen, welche jedoch möglichst rasch instandgesetzt werden.

#### **Generalsanierung Forstwege Oberhofen**

In der Gemeinde Oberhofen sind ca. 24,5 km Forstwege, welche laufend instandgehalten werden müssen. Im heurigen Jahr wurden ca. 1,5 km wiederum generalsaniert. Dabei wurde die Oberfläche mit einem Fräßkopf bearbeitet bzw. wurden die groben Steine zerkleinert und die Fahrbahn wiederhergestellt und verdichtet.



# Einweihungsfeier Rimml Areal Gemeindeamt & Kulturstadel

Vom Gasthaus zum Gemeindeamt



Fotos: © DieFotografen

Unsere Gemeinde hatte am 4. Juni 2023 allen Grund zum Feiern. Die schon lang ersehnte Einweihungsfeier des revitalisierten Rimml Areals – Gemeindeamt & Kulturstadel fand endlich statt.

Der Festtag begann mit einer von unserem Herrn Pfarrer Mag. Christoph Haider ehrwürdig gestalteten Heiligen Festmesse in der Oberhofer Pfarrkirche.

Nachdem im Anschluss alle Formationen zahlreicher Oberhofer Vereine ihren Platz auf dem Dorfplatz eingenommen hatten, wurde der landesübliche Empfang mit unserem Bürgermeister Jürgen Schreier und Frau Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele, die den Landeshauptmann vertrat, zelebriert.

Nach kurzen Grußworten unseres Bürgermeisters standen die Ehrungen auf dem Programm. Alt-Bürgermeister Peter Daum erhielt den Ehrenring plus Ehrenurkunde und eine Ehrengabe, welche ein Bild vom neuen Gemeindeamt des Künstlers Hans Gapp ist.

Sichtlich gerührt nahm Peter die Auszeichnung entgegen und ist nun einer von insgesamt vier stolzen Ehrenringträgern.

Weiters wurde Mag. Peter Stockhauser mit einer Verdienstmedaille der Gemeinde Oberhofen plus Urkunde ausgezeichnet.



Auch Maria Kranebitter, Funktionärin und ehemalige Vizebürgermeisterin, bekam die Verdienstmedaille der Gemeinde Oberhofen plus Urkunde und eine Ehrenurkunde – Dank und Anerkennung sowie eine Ehrengabe, welche wie bereits erwähnt, ein Bild des Künstlers Hans Gapp vom neuen Gemeindeamt ist. Zuletzt erhielt DDr. Herwig van Staa eine Verdienstmedaille der Gemeinde Oberhofen plus Urkunde





und dieselbe Ehrengabe, die bereits auch schon Peter und Maria erhalten hatten. Neben den nun Geehrten waren auch VP-Nationalratsabgeordnete Rebecca Kirchbaumer, viele Bürgermeister/innen der umliegenden Gemeinden, Gemeinderäte/innen sowie zahlreiche Vertreter/innen der an der Revitalisierung beteiligten Betriebe zu Gast.

Es folgte dann ein gemeinsamer Umzug vom Dorfplatz zum Rimml Areal – Gemeindeamt & Kulturstadel. Mit der Segnung des Gebäudes und des neuen Gemeindefahrzeuges und schließlich der Zeremonie des Bandschneidens, durchgeführt von DDr. Helwig Van Staa, Frau Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele und Bürgermeister Jürgen Schreier, galt das Rimml Areal – Gemeindeamt & Kulturstadel als offiziell eröffnet.

Der Nachmittag wurde bei gemütlichem Beisammensein verbracht. Für die musikalische Umramung sorgte die Musikkapelle Oberhofen, die JungMusi Oberhofen und die Sunnkar Musig. Auch für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt. Von Grillhendl über Tiroler Gröstl bis hin zu Kaffee und Kuchen fand man alles, was das kulinarische Herz begehrt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen



Oberhofer Vereinen, ohne deren Mithilfe und Engagement ein Fest in solchem Ausmaß nicht möglich gewesen wäre. VERGELT'S GOTT!

Als nächstes Highlight stand der Kegelanstoß auf der Programmliste. Unser Bürgermeister Jürgen Schreier eröffnete, wenn auch mit keinem Strike, die Kegelbahn. Im Anschluss konnten alle Ehrengäste ihr Können unter Beweis stellen. Ab 15:00 Uhr konnte man sich durch Führungen und Präsentationen auf eine Zeitreise zurück in die Vergangenheit des Rimml Areals begeben. Für alle, die am Tag der Einweihungsfeier nicht anwesend sein konnten und sich dafür interessieren, wie das ursprüngliche Gasthaus schlussendlich zu einem Gemeindeamt wurde, werden im Herbst Führungen angeboten.

Mit dem Einweihungsfest wurde ein weiterer wichtiger Meilenstein in der Geschichte unseres Oberhofens gesetzt. Wenn wir an diesen Tag zurückdenken, werden wir noch lange in schönen Erinnerungen schwelgen.

**REVITALISIERUNG RIMML AREAL**  
 OBERHOFEN IM INNTAL

Buch 15 €  
 Münze 3 €

Im Bürgerservice der Gemeinde Oberhofen erhältlich.

Eine Kultur-Geschichte

## Die AAB-Ortsgruppe Oberhofen unternahm gemeinsam mit dem örtlichen Seniorenbund einen Ausflug zur Gipfelalm Hohen Salve im Brixental mit Vortrag der Ernährungsberaterin Angelika Kirchmaier



Mag. Peter Stockhauser (Reihe 1 erster v.l.) von der AAB-Ortsgruppe Oberhofen sowie Hanspeter Haas (Reihe 1 dritter v.l.) vom örtlichen Seniorenbund Oberhofen luden kürzlich zu einem Ausflug auf die Hohen Salve ins Brixental ein. Rund 30 Personen folgten der Einladung. Die Anreise erfolgte per Bus in die Marktgemeinde Hopfgarten im Brixental. An der Talstation der Salvenabahn empfing Bürgermeister Paul Sieberer mit seinem Begleit-Team die Gruppe aus Oberhofen.

Mit der Gondelbahn ging es hinauf zur Hohen Salve. Eine Gruppe wanderte ab

der Mittelstation in atemberaubender Naturlandschaft zum Gipfel.

Die übrigen Teilnehmer:innen entschieden sich für eine leichte Wanderung rund um die Hohen Salve auf ca. 1.829 m Seehöhe.

Oben angekommen, konnten die Besucher:innen einen der schönsten Ausblicke in den Alpen genießen, ein 360° Panoramablick auf die umliegenden Kitzbüheler und Zillertaler Alpen sowie auf die Tauern und den Wilden Kaiser. Bürgermeister Paul Sieberer brachte nach rund zwei Stunden die

11-köpfige Wandergruppe sicher auf den Gipfel und informierte, dass sich u.a. mehr als 70 Dreitausender in der Umgebung befinden. Auf der Gipfelalm konnten sich die Teilnehmer:innen von den gewonnenen Impressionen im Restaurant Gipfelalm stärken.

Anschließend hielt die bekannte Ernährungsexpertin Angelika Kirchmaier aus Hopfgarten einen Vortrag über gesunde Ernährung. Sie gab den Anwesenden Tipps zu einer gesunden und ausgewogenen Ernährung und stellte gleich fest, dass sie vom strengen Fasten und von vorgegebenen Diätplänen nichts hält. Man sollte einen





gesunden Hausverstand walten lassen und alles mit Maß und Ziel angehen. „Das Schnitzel wird dabei nicht verboten“, führte die Ernährungsexpertin aus. „Allerdings sei der Fleischbedarf eines Menschen mit dem Genuss eines Schnitzels pro Woche gedeckt“, meinte sie ergänzend. Wichtig ist eine gesunde, vielfältige und ausgewogene Ernährung, mit dem Ziel, den Körper mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen.

Ein weiterer Grundsatz ist Kochen zu Hause, wobei die Mahlzeiten mit frischen Zutaten angerichtet werden sol-

len. Übermäßiges Essen kann zu Gewichtszunahmen und zu ungesunden Essgewohnheiten führen. Die letzte Mahlzeit am Tag soll nicht nach 18:00 Uhr erfolgen. Auf diese Weise hat der Körper noch genügend Zeit, um „herunterzufahren“. Gleichzeitig ist dieses Verhalten auch wichtig für einen gesunden Schlaf.

### Ein weiterer Appell - ausreichend Wasser trinken!

„Wasser ist bedeutungsvoll für die Gesundheit, es hilft für den Stoffwechsel und der Aufrechterhaltung der verschiedenen Körperfunktionen. Ja, sogar die Gehirnfunktion wird durch viel Wasser trinken gesteigert“, meinte die Diätologin. Abschließend informierte die Ernährungsexpertin, dass sie zu den Themen Bewegung, Sexualität und Ernährung vor ein paar Jahren eine eigene Studie gemacht hat. Auszüge aus dieser Studie wurden von den Teilnehmer:innen sehr aufmerksam wahrgenommen.

Nach dem interessanten und zugleich spannenden Vortrag ging es wieder zurück zur Talstation Salvena. Der wunderschöne Ausflug fand mit der Erkenntnis, vom ereignisreichen Tag etwas Positives mitgenommen zu haben, sein Ende.

**Für die AAB-Ortsgruppe Oberhofen:**

Obmann Peter Stockhauser  
Schriftführer Reinhard Waldhart

## Obst- und Gartenbauverein Oberhofen erkundet historische Stätten in Freising



**Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines Oberhofen**

Am Montag, den 19.06.2023 unternahm der Obst- und Gartenbauverein Oberhofen eine spannende Exkursion in die historische Stadt Freising in Bayern. Ein Höhepunkt des Tages war die Lehrfahrt zum renommierten Sichtungsgarten Weihenstephan, gefolgt von einem köstlichen Mittagessen im Bräustüberl Weihenstephan, der Geburtsstätte des berühmten Obazd'n. Die Gruppe hatte außerdem die Möglichkeit, die älteste Brauerei der Welt unter einer fachkundigen Führung zu entdecken.



**Eingang zum Sichtungsgarten**



**Obmann Rudi Schluifer**

Der Sichtungsgarten Weihenstephan unter einer fachkundigen Führung, organisiert von Obmann Rudi Schluifer.

Der Sichtungsgarten Weihenstephan in Freising bot den Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereines Oberhofen eine reiche Auswahl an Pflanzen und Gartenanlagen. Unter der fachkundigen Führung wurden verschiedene Pflanzensorten und ihre Besonderheiten präsentiert. Die Mitglieder waren sehr beeindruckt und erhielten wertvolle Informationen und Tipps auch für ihre eigene Gartenarbeit.

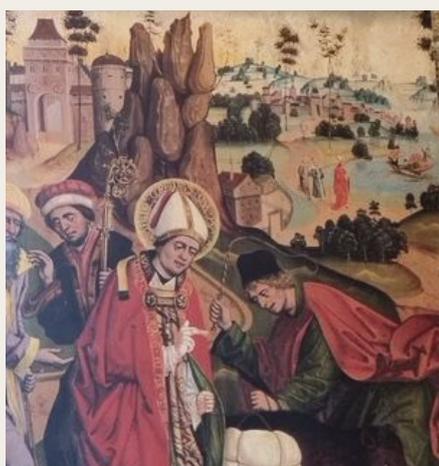


Nach dem Rundgang im Sichtungsgarten erwartete die Teilnehmer ein kulinarisches Erlebnis im Bräustüberl Weihenstephan. Hier konnten sie traditionelle bayerische Spezialitäten genießen, darunter die berühmten Obazd'n, deren Ursprung genau an diesem Ort liegt. Die gemütliche Atmosphäre und die Gastfreundschaft ließen den Mittag zu einem besonderen Genuss werden.



Am Nachmittag führte die Exkursion die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins zur ältesten Brauerei der Welt, der Brauerei Weihenstephan. Die Brauereiführung hatte einen einzigartigen Einblick in die traditionsreiche Braukunst und die Geschichte der Brauerei geboten. Die Teilnehmer erfuhren, dass die Brauerei Weihenstephan eng mit dem Kloster Weihenstephan verbunden war.

#### **Brauereiführung Weihenstephan mit anschließender Bierverskostung**



Die Geschichte des Klosters Weihenstephan geht zurück bis ins 8. Jahrhundert, als der aus Frankreich stammende heilige Korbinian das Kloster gründete. Das Kloster diente zunächst als spirituelles Zentrum, doch schon bald wurde es auch für seine landwirtschaftlichen und hand-

werklichen Fähigkeiten bekannt. Im Laufe der Zeit entwickelte sich das Kloster zu einem bedeutenden Zentrum des Wissens und der Lehre, insbesondere in den Bereichen Hauswirtschaft und der Braukunst. Das Bierbrauen war ebenso ein wichtiger Teil der klösterlichen Hauswirtschaft, wie Backen oder Schlachten. Die Mönche waren auf das Bier als Nahrungsmittel angewiesen, ab dem Spätmittelalter hatte man Einnahmen aus dem Bierverkauf zu verzeichnen. Im Jahre 1803 säkularisierte (Entchristlichung) der bayerische Staat das Kloster und die „Staatsbrauerei Weihenstephan“ wurde gegründet. Der Abt und die meisten Mönche wurden Seelsorger, die prachtvolle Klosterkirche wurde abgebrochen, die Brauerei aber sollte bis heute erhalten bleiben.

Heute ist die Brauerei Weihenstephan weltweit für ihre herausragenden Biere bekannt. Mit der Exkursion zur Brauerei wurde den Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins die Gelegenheit geboten, die Geschichte und die Braukunst der ältesten Brauerei der Welt hautnah zu erleben. Im Anschluss an die Führung gab es eine Bierverskostung in den Gemäuern der historischen Brauerei.

Der Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Oberhofen nach Freising war somit nicht nur eine informative und bereichernde Erfahrung für die Teilnehmer, sondern auch eine Reise in die Vergangenheit der Kloster- und Brauereitradition. Der Verein bedankt sich herzlich bei den Organisatoren und den Gastgebern für diesen unvergesslichen Tag.

## Elternverein der Volksschule Oberhofen im Inntal

Im Frühjahr 2023 wurde, nach intensiver Vorbereitung, o.g. Verein, durch sechs engagierte Klassenelternvertreter/innen gegründet. Der Verein, politisch und religiös unabhängig, hat zum Ziel, die Schulgemeinschaft zwischen Eltern/Lehrpersonen und Schülern zu stärken und zu fördern. Weiters sollen bedürftige Schüler/innen unbürokratisch gefördert werden um nicht aus dem Klassenverband ausgeschlossen zu werden. Die Vereinsgründung ist in Absprache mit der Schulleitung erfolgt, so dass wir ein ausgezeichnetes Einvernehmen auch von Seiten der Schule haben!

Da sich der Verein gerade in der Aufbauphase befindet, bitten wir um freiwillige Unterstützung und freuen uns sehr, wenn sich interessierte Eltern/Erziehungsberechtigte an der Mitarbeit beteiligen und sich bei uns melden würden!

Als Kontaktadresse darf [marcus.wimmer@icloud.com](mailto:marcus.wimmer@icloud.com) bekanntgegeben werden. Weitere Informationen erfolgen zum Start des Schuljahres – eine Mitgliedschaft erfolgt auf freiwilliger Basis!

## Spaß und Aktion im Hort

Heuer fand zum ersten Mal die Sommerbetreuung der Schulkinder im neueröffneten Schülerhort statt. Spaß und Aktion standen dabei an erster Stelle, damit die Kinder auch in der Betreuung eine großartige Ferienzeit erleben konnten. Neben vielen Ausflügen zu den nahegelegenen Spielplätzen (Oberhofen, Flaurling und Pfaffenhofen), standen ein Filmevormittag mit Popcorn, ein Ausflug zur Ruine Hörtenberg, Muffins backen, Spielevormittage mit den Kindergartenkindern sowie Just Dance-Einheiten am Programm.

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Sommerbetreuung war der gemeinsame Radausflug zum Stamser Wasserfall mit unserer Ferialpraktikantin Lara.

Nun freuen wir uns auf viele neue Kinder und den Hortstart im Herbst. Wir wünschen allen Horties sowie Johanna und Anna-Lena, die ihre Volksschulzeit beendet haben und in das Gymnasium wechseln, einen guten Schulstart!



# Glückwünsche



Berta Loidl  
101 Jahre



Margaritta Hörtnagl  
80 Jahre



Hans Marthe  
80 Jahre



Ilse Schmidt  
85 Jahre

# Geburten



Luis Greil



Sebastian Lair

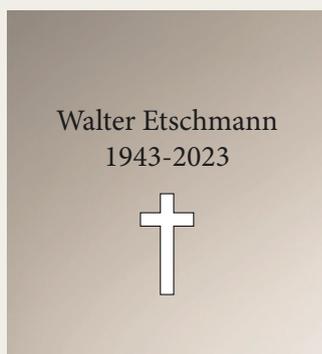


Elina Angermair



Malak Almajed

# Abschied nehmen mussten wir von...



## Bei der Feuerwehr ist immer was los....

Unsere Mitglieder hatten in den Frühjahr- und Sommermonaten immer einiges zu tun.

Neben den Absperrdiensten für die Prozessionen, diverse technische Einsätze wie Ölsuren binden und auffangen von Betriebsflüssigkeiten nach einem Verkehrsunfall, waren wir auch bei einem Stadelbrand in Pfaffenhofen zur Unterstützung alarmiert worden. Unsere Feuerwehr war mit 3 Fahrzeugen und 32 Einsatzkräften ausgerückt und ist als zweite Feuerwehr beim Brandobjekt eingetroffen. Unsere Feuerwehrmänner/Frauen haben die Wasserversorgung von einem Hydranten zum Brandobjekt aufgebaut

und die Löscharbeiten unterstützt. Bei diesem Stadelbrand standen die Feuerwehren Pfaffenhofen, Oberhofen, Flauring, Telfs, Rietz und Wildermieming im Einsatz.

Im Mai wurden wir von beiden Gruppen der Kinderkrippe besucht. Unser KDT Martin FRITZ und GK Jaqueline MUIGG zeigten den Kindern unser Gerätehaus, diverse Gerätschaften und die Einsatzbekleidung. Das Highlight vom Besuch waren natürlich die Feuerwehrfahrzeuge.

Auch im Katastrophenschutz wurde wieder nachgebessert und über 200 Sandsäcke abgefüllt. Somit sind bei unserer Feuerwehr über 400 gefüllte,

vorbereitete Sandsäcke, ca. 1500 leere Sandsäcke und diverses Planenmaterial, welches der Dorfbevölkerung bei Ernstfällen zur Verfügung steht, vorhanden. Parallel zu den Einsätzen, Proben und sonstigen Tätigkeiten ist auch die Wettbewerbsteilnahme bestand unserer Feuerwehr. So konnte unsere Bewerbungsgruppe nicht nur öfters Platzierungen in den Top 8 aufweisen, sondern konnten in Oberndorf, Bezirk Kitzbühel, den K.O. Bewerb als Sieger abschließen.



### Hydranten-Überprüfung durch die Feuerwehr

Am 18. Oktober werden die örtlichen Hydranten von der Freiwilligen Feuerwehr überprüft. Es kann sein, dass es zu kurzzeitigen Verunreinigungen im Trinkwassersystem kommen kann. Wir bitten um Verständnis!





## SPORTVEREIN OBERHOFEN

### EINLADUNG ZUM OBERHOFER AUENLAUF 2023

**Wann: Freitag, 13.10.2023**

**Start/Ziel: Dorfplatz Gemeinde Oberhofen im Inntal**

**Strecke: Flache, asphaltierte Strecke**

Genauere Informationen zu den Startzeiten und Klasseneinteilungen entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage unter [www.sv-oberhofen.at](http://www.sv-oberhofen.at).

Anmeldung online unter <https://my.raceresult.com/257378/> bis Donnerstag, 12.10.2023 21:00 Uhr.  
KEINE Nachanmeldung vor Ort möglich.

Siegerehrung: ca. 18:00 Uhr für Kinder und Erwachsene am Dorfplatz Oberhofen

Ergebnisse sind nach Veranstaltungsende im Internet unter <https://my.raceresult.com/257378/results> aufrufbar.



## SPORTVEREIN OBERHOFEN

### EINLADUNG ZUM BEWEGUNGSTRAINING FÜR KINDER

Damit wir für den Winter zum Schifahren gut vorbereitet sind, laden wir alle Kinder recht herzlich zu unseren wöchentlichen Trainingsstunden ein.

**Das Hallentraining beginnt  
am Mittwoch, den 20. September 2023  
im Turnsaal der Volksschule Oberhofen.**

**Ende: Mittwoch, 20. Dezember 2023**

Genauere Informationen zu den Uhrzeiten und Kosten entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage unter [www.sv-oberhofen.at](http://www.sv-oberhofen.at).

Wir bitten um schriftliche Anmeldung per E-Mail bis Montag, 18.09.2023 an [office@sv-oberhofen.at](mailto:office@sv-oberhofen.at) unter Angaben von Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Telefonnummer des Erziehungsberechtigten.

Auf viele turnbegeisterte Kinder freut sich der  
**Sportverein Oberhofen**

## Ein Highlight...

**Die Führung durch die Markt-  
gärtnerei (S)Inngemüse**



**...und Inspirationen für den  
eigenen Garten zu Hause.**



**lockte viele Interessierte an.**



**Spezielle Werkzeuge und die  
Arbeitsweise wurden erläutert.**



**In Erinnerung bleibt ein  
informativer Vormittag mit  
vielen Anregungen für die  
eigene Gemüseaufzucht**

**Sie bekamen Einblick, was  
unter den Tunneln in der  
Oberhofer Aue alles gedeiht...**



**Ein heimisches Gemüse: die  
Saubohne**



**... welches im Herbst seine  
Fortführung findet:**

Am 23.10. dreht sich alles um „Wintergemüse als Genuss in der Winterküche“. An diesem Abend wird gezeigt, welche Sorten an Herbst- und Wintergemüse es gibt und wie daraus herrliche Speisen und Gerichte für den Weihnachtstisch oder andere Festtafeln im Winter zubereitet werden, damit ihr eure Lieben mit vegetarischen Genüssen verwöhnen könnt.  
(Anmeldeschluss 16.10.2023)



**weitere Angebote der Erwachsenenenschule:**

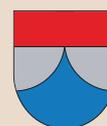
Angebot	Anmeldeschluss
Familienyoga	08.09.23
Kinderyoga (4-8jährige)	13.09.23
Sanftes Yoga für Junggebliebene im goldenen Alter	13.09.23
Eltern-Kind-Lauftraining	15.09.23
Men only – funktionelles Ganzkörpertraining für Männer	16.09.23
Wurzelgraben auf Wegen rund um Pfaffenhofen	23.09.23
Besichtigung Rimml Areal	29.09.23
Ölmalerei (Beginners)	22.09.23
Zwergerturnen (1,5 – 3 Jahre)	26.09.23
Winterschwimmen mit Roland Wegscheider von XUND im Leben (Begrenzte Teilnehmerzahl!)	10.11.23

und vieles mehr (siehe [www.erwachsenenschulen.at/oberhofen-pfaffenhofen](http://www.erwachsenenschulen.at/oberhofen-pfaffenhofen))

Impressum: Medium: Amtsblatt der Gemeinde Oberhofen Erscheinung: vierteljährlich gratis an alle Haushalte Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Oberhofen, Bgm. Jürgen Schreier, Franz-Mader-Straße 26, 6406 Oberhofen im Inntal, Tel.: 05262/62747, Fax: 05262/62747-23 E-Mail: [gemeinde@oberhofen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@oberhofen.tirol.gv.at) Redaktion: Gemeinde Oberhofen, Druck und Gestaltung: Druckerei Pircher GmbH, Grundlegende Ausrichtung: Das „Mein Oberhofen“ dient zur Information (auch amtlich) sowie der Pflege des dörflichen Lebens der Gemeindebürger von Oberhofen und ist politisch unabhängig.  
 Bildrechte © - Von den jeweiligen Vereinen und Institutionen, außer anders angegeben.



*Mein* OBERHOFEN



**DAS NÄCHSTE GEMEINDEBLATT ERSCHEINT IM DEZEMBER 2023  
 REDAKTIONSSCHLUSS IST AM 17. NOVEMBER 2023**

## AUSGRABUNGEN IM KRAUTFELD

Im Juni erkundete das Archäologenteam der Fa. ARDIS das künftige Baustellenareal der Fa. Steffan (östlicher Teil des ehem. Hühnerstalls).

Schon in den ersten Tagen kamen in der schwarzen Kulturschicht Kleinfundstücke zum Vorschein. Das Aufspüren der Artefakte aus Bronze, Eisen oder Blei verdanken wir vor allem der Mitarbeit des Sondenspezialisten Franz Neururer (er hat unter anderem den Depotfund am Piller gemacht).

Zu den bemerkenswerten Bronzefunden zählen eine seltene Fibel mit ange-

hängten Klapperblechen, ein Riemenverteiler (Teil vom Pferdegeschirr) und zahlreiche Münzen der späten römischen Kaiserzeit (3.-4. Jh. n. Chr.). Vereinzelt fand man Gefäßscherben (Terra Sigillata, Reibschalen), viel Hüttenlehm, Ascherückstände und Kalktuff. Zu den ausgegrabenen Strukturen gehören Steinfundamente, Pfostenlöcher und Werkgruben für die Kalkproduktion.

Zusammenfassend bezeichnet der Vorbericht das Areal als Wirtschaftsbereich eines römischen Gutshofes.

Dieser wird ja seit längerem in der Umgebung der Pestkapelle vermutet. Die Funde gehören der Gemeinde und sollen nach deren Reinigung und Auswertung unser Museum bereichern.

Hans Daum  
(Fotos Heimatmuseum)



(1) Das Ausgrabungsteam der Fa. ARDIS. Nach dem Abtrag der schwarzen Kulturschicht werden die Gruben und Pfostenlöcher (für Gebäudestützen) untersucht.

(2) Hüttenlehm: Der Lehm diente der Abdichtung zwischen den Holzstämmen. Er verziegelt unter Hitzeeinwirkung, z.B. wenn der Holzbau abbrennt.

(3) Römische Münzen, Bronze

(4) Seltene Fibel mit Klapperblechen

(5) Steinfundamente für Holzbauten

Heimatmuseum Oberhofen

# MuseumsNacht 2023

Samstag 7. Oktober

16:00 - 22:00

19:00 Uhr  
Präsentation der  
Jahreschronik 2022

Alte Ansicht aus dem Jahre 1657

Eintritt frei

Raiffeisenbank  
Tirol Mitte West



## Die Entstehung des „Kulturgröstl Oberhofen“

Fotos: © Die Fotografen



Die Aussicht auf die Eröffnung eines Kulturstadels neben dem neuen Gemeindehaus am Rimml-Areal weckte das Interesse einiger kulturbegeisterter Oberhofer Gemeindeglieder. Da für den Eröffnungstag am 4. Juni 2023 im Stadel nur eine Fotoschau geplant war, wurde der Beschluss gefasst, die Geschichte des Rimml-Areals in Form eines humorvollen Theaterstückes mit Musik und Tanz im neuen Kulturstadel aufzuführen. Dieses Stück wurde von den Kulturinteressierten selbst verfasst und inszeniert. Während der Proben wurde beschlossen, einen Kulturverein zu gründen, um noch mehr Kultur zu den Menschen zu bringen und noch mehr Menschen für eine möglichst vielfältige Kultur zu begeistern. So wurde der Kulturverein „Kulturgröstl Oberhofen“ am 17. April 2023 von 13 Beteiligten gegründet. Da die Präsentation des Vereines sowie des Stückes „Der Rimml-Geist anno 2023“ eine Überraschung am Eröffnungstag des Rimml-Areals sein sollte, gab es vorerst nur wenige darüber informierte Personen in Oberhofen. Am 4. Juni wurde die Bevölkerung mittels Flyer eingeweiht, das Stück zweimal aufgeführt und der Stadel dadurch kulturell belebt.

Ein Kultur-Schnupperworkshop für Kinder sowie ein Rockkonzert der „Early Grey Band“ folgten im Sommer, die Ideen für Herbst und Winter warten bereits auf ihre Umsetzung.

### Die Namensgebung

Der Verein erhielt den Namen „Kulturgröstl Oberhofen“, weil ein Gröstl – eine köstliche Tiroler Speise – aus Erdäpfeln und anderen geschmacklich überzeugenden Zutaten besteht. Oberhofens Agrarkultur wiederum ist weitem bekannt für ihre hervorragenden Erdäpfel und zufällig gab es sogar am Eröffnungstag des Rimml-Areals ein von den Bäuerinnen zubereitetes Gröstl zu essen. Heutzutage kann man Gröstl in abwechslungsreichen Varianten genießen, jetzt auch als Kulturgröstl.

### Die Vorhaben des Kulturgröstl Oberhofen

Zukünftig soll das kulturelle Dorfleben durch verschiedene Veranstaltungen des „Kulturgröstl Oberhofen“ gefördert und bereichert werden. Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Aufführungen, Gastspiele, Kulinarisches, Workshops usw. sollen stattfinden, einheimische Kulturschaffende sollen besonders in den Fokus gerückt werden.

Ideen, Anregungen, Sponsoren und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

#### Die Kontaktaufnahme

info@kulturgröstl.at

0650/7331630

0664/1313553

Gründungsmitglieder ansprechen

www.kulturgröstl.at

Fotos: © DieFotografen





Mein  
OBERHOFEN

